

Workshop der Delegiertenversammlung



12. Dezember 2019

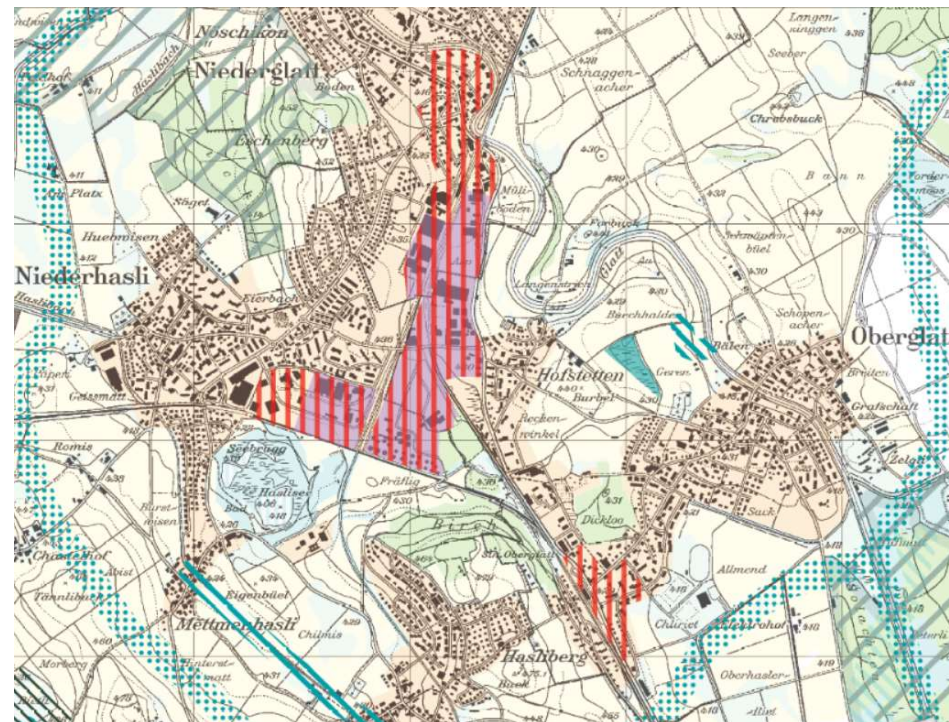
Programm und Ablauf

17.00	Begrüssung und Einleitung	Hanspeter Lienhart
17.10	Statutarischer Teil	Andrea Meier Hanspeter Lienhart
17.20	Arbeitszonenmanagement - Einführung	Jonas Hunziker
17.40	Arbeitszonenmanagement – Diskussion in Gruppen	Alle
18.20	Pause: Verpflegung und Ausstellung Arbeitszonen	
18.50	Standortsuche für Durchgangsplätze von Fahrenden	Christian Werlen (ARE) Adrian Buchli (Polizei Winterthur) Andrea Meier Hanspeter Lienhart
19.50	Abschluss und Ausblick	Hanspeter Lienhart

Statutarischer Teil Teilrevision Richtplan (ONN)

Teilrevision regionaler Richtplan

- Gesamtrevision RRP im Februar 2018 vom RR festgesetzt
- erste Teilrevision am 29. Mai 2019 von der DV beschlossen, Festsetzung ausstehend
- Gemeinden Oberglatt, Niederhasli und Niederglatt (ONN) erarbeiteten gemeinsame Entwicklungsstrategie
- Anpassungsanträge der Gemeinden gingen am 6. Juni 2019 bei der PZU ein, und sind im Rahmen der vorliegenden TR umgesetzt



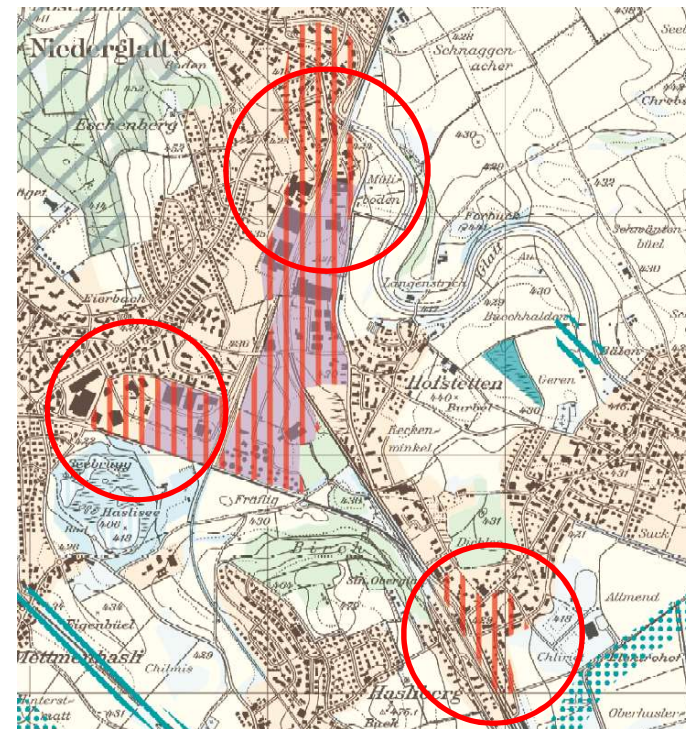
Teilrevision regionaler Richtplan

Wesentliche Anpassungen im Rahmen der vorliegenden
Teilrevision im Gebiet ONN:

- Anpassung der angestrebten Nutzungsdichten
- Anpassung der Gesamtstrategie Siedlung
- Reduktion der regionalen Arbeitsplatzgebiete
- Verschiebung der Gebiete mit hoher baulicher Dichte

Weitere Anpassungen:

- Korrektur eines Fusswegs in Niederweningen
- Anpassung Darstellung Gewässerrevitalisierung des Hintermarchlenbachs in Lufingen



Beschlussfassung

Der Vorstand beantragt der Delegiertenversammlung

1. Der regionale Richtplan Zürcher Unterland, Richtplankarten «Siedlung und Landschaft» und «Verkehr», ist gemäss erläuterndem Bericht, dat. 12. November 2019, zu ändern. Dem Kanton wird beantragt, die Teilrevision zu beschliessen und festzusetzen.
2. Der Vorstand wird ermächtigt, Abänderungen zu diesem Beschluss in eigener Zuständigkeit vorzunehmen, sofern sie sich als Folge von Entscheiden in Rechtsmittelverfahren oder von Auflagen im Festsetzungsverfahren als notwendig erweisen.

Rechtsmittel

Gegen Beschlüsse der Delegiertenversammlung kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Bezirksrat Bülach erhoben werden:

- **wegen Verletzung von Vorschriften über die Politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen schriftlich Stimmrechtsrekurs (§ 22 VRG)**
- **und im Übrigen gestützt auf § 151 Abs. 1 Gemeindegesetz (Verstoss gegen übergeordnetes Recht, Überschreitung der Gemeindezwecke oder Unbilligkeit) innert 30 Tagen schriftlich Beschwerde**

Die Kosten des Beschwerdeverfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen.

Die Rekurs- oder Beschwerdeschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.

Termine

Nächste Delegiertenversammlung mit anschliessender RVK

Dienstag, 19. Mai 2020